

Antti Siirala Klavier

“Siirala’s polished and intelligent pianism can hold its own in a catalogue overloaded with excellence.”
Gramophone

„Ein Pianist, der wirklich etwas zu sagen hat“ FonoForum

Der finnische Pianist Antti Siirala hat sich als einer der besten Pianisten seiner Generation etabliert. Immer wieder werden seine reiche Palette von Klangschattierungen, seine differenzierte, sangliche Phrasierung und gestalterische Intelligenz gerühmt. Antti Siirala ist Preisträger zahlreicher internationaler Wettbewerbe, darunter der Leeds International Piano Competition. 1997 gewann er den Internationalen Beethoven Klavierwettbewerb Wien als jüngster Preisträger dessen Geschichte. Daraus resultierte in den Folgejahren die Aufführung aller Klavierwerke Beethovens an der Sibelius-Akademie in Helsinki und ein Beethoven-Schwerpunkt in Siiralas Repertoire.

Er musiziert mit namhaften Dirigenten wie Herbert Blomstedt, François-Xavier Roth, Esa-Pekka Salonen oder Sakari Oramo und Orchestern wie dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin, den Rundfunk-Sinfonieorchestern von HR, NDR, SWR und WDR, den Bamberger Symphonikern, dem Tonhalle-Orchester Zürich, den Wiener Symphonikern, dem City of Birmingham Symphony Orchestra, dem Philharmonia Orchestra London, dem Residentie Orkest, den Göteborger Symphonikern, dem Finnish Radio Symphony Orchestra, dem Helsinki Philharmonic Orchestra, der San Francisco Symphony und dem NHK Symphony Orchestra Tokyo. Zu Antti Siiralas Kammermusikpartnern zählen Carolin Widmann, Baiba Skride, Lawrence Power, Tanja Tetzlaff, Jan Vogler und Sharon Kam.

Meilensteine waren Recitals in der Klavierreihe der Berliner Philharmoniker, beim Klavier-Festival Ruhr und beim Lucerne Festival, in Konzerthäusern wie der Kölner Philharmonie, der Londoner Wigmore Hall, dem Concertgebouw Amsterdam, dem Metropolitan Museum New York oder der Tonhalle Zürich. Außerdem war Antti Siirala für drei Jahre Artist in Residence in der Reihe *Junge Wilde* des Konzerthauses Dortmund.

In letzter Zeit gab Antti Siirala sein Debüt bei den Belgrader Philharmonikern mit dem Grieg Klavierkonzert und spielte die deutsche Erstaufführung von Thomas Adès *Three Berceuses* mit Lawrence Power beim Moritzburg Festival. In den kommenden Saisons folgt er Wiedereinladungen u.a. zum Nordic Chamber Orchestra und zum Iceland Symphony Orchestra unter Eva Ollikainen sowie zu den Prager Symphonikern unter Pietari Inkinen. Weitere Einladungen führen ihn zum Odense Symphony Orchestra und zur Deutschen Radiophilharmonie Saarbrücken.

CD-Einspielungen, für die er mehrmals den Editor’s Choice Award des Gramophone Magazins erhielt, erschienen bei Sony (Schuberts *Forellenquintett* mit neukomponierten Variationen) sowie bei Naxos (Werke von Brahms und Schubert-Transkriptionen). Weitere Aufnahmen sind die drei letzten Beethoven-Sonaten (AVI-Music) und Beethovens Tripelkonzert (SONY, mit The Knights, Colin Jacobsen und Jan Vogler).

Antti Siirala unterrichtet als Professor für Klavier an der Hochschule für Musik und Theater München.

Stand 03.09.2020 (2.998 Zeichen mit Leerzeichen) – Bitte verwenden Sie nur die aktuellste Biographie.